## Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für DJ- & Eventservice durch TML24.DE.

Auf die Verträge zwischen dem Auftraggeber und Auftragnehmer, im folgenden TML24.DE genannt, finden folgende Geschäftsbedingungen des Auftragnehmers Anwendung:

### Identität und Anschrift

TML24.DE

Inh.: Michel Andre Locksiepen;

Hülsstr. 52 47665 Sonsbeck

Tel. 02838-9896250 Fax 02838-9896252

E Mail: info@TML24.de

St. Nr: 119/5088/2287 USt.ID Nr.: DE277761714

### § 1. Allgemeines

Für unseren Lieferungen und Leistungen finden ausschließlich die nachstehenden Bedingungen Anwendung. Abänderungen dieser Bedingungen bedürfen der Schriftform. Sie gelten auch, wenn der Auftraggeber insbesondere bei der Auftragserteilung auf eigene Geschäftsbedingungen verweist, es sei denn, diesen wurde ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

## § 2. Angebote und Abschluss

Alle unsere Angebote sind freibleibend. Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn TML24.DE eine entsprechende Auftragsbestätigung in Textform an den Auftraggeber sendet. Mündliche Zusagen müssen zur ihrer Gültigkeit in Schriftform festgehalten werden.

### § 3. Leistungen

TML24.DE bietet folgende Leistungen nach Anforderungen des Auftraggebers an und fungiert nicht als Veranstalter:

- (1) Vermittlung und Buchung von mobilen DJs und Durchführung der vereinbarten Veranstaltung laut Angebot
- (2) Bereitstellung von Ton- und Lichttechnik mit geschultem Personal

## § 4. Anmeldung und Lizenzzahlung an die GEMA

Prinzipiell ist immer der Veranstalter - also z. B. der Discothekenbetreiber oder der Organisator einer Veranstaltung - verantwortlich für die Anmeldung und Lizenzzahlung an die GEMA.

## § 5. Preise

Bei allen aufgeführten Preisen handelt es sich um Endverbraucherpreise inkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Zusätzliche Leistungen, die in der Auftragsbestätigung nicht enthalten sind, werden entsprechend nachträglicher Vereinbarung zusätzlich berechnet. Alle angebotenen Preise sind gültig bei einem Musikbeginn ab 19.00 Uhr (oder später). Bei einem früheren Musikbeginn fällt eine Pauschale von 79,- EURO je Zusatzstunde bis 19.00 Uhr an. Die Gage ist unabhängig vom Erfolg der Veranstaltung.

# § 6. Auftragsstornierung

Bei Stornierung eines bereits begonnen und/oder bestätigten Auftrages werden dem Auftraggeber sämtliche bis dahin angefallenen Handlungskosten in Rechnung gestellt. Über den Organisationsaufwand hinaus bedeutet das sämtliche Stornokosten der Vertragspartner sowie Kosten für nicht mehr stornierbare Leistungen sind bis 10 Tage nach Buchungseingang frei;

bis 30 Tage vor dem Termin der Veranstaltung: pauschal 125,- Euro;

bis 20 Tage vor der Veranstaltung: 40 % der vereinbarten Gage;

bis 10 Tage vor der Veranstaltung: 70 % der vereinbarten Gage.

bis 7 Tage vor der Veranstaltung: 100 % der vereinbarten Gage.

Ausnahmen: Sollte es nach Absagen einer Veranstaltung durch den Kunden zu einem Auftrag an einem anderen Termin kommen, werden die Stornokosten gesondert geregelt. Ein Rücktritt seitens TML24.DE ist möglich durch: technisch bedingte Ausfälle, andere wichtige Gründe, Krankheit, Unfall, Tod. In diesem Falle wird durch TML24.DE Ersatz zu gleichen Konditionen wie vereinbart gestellt. Rücktritt vom Vertrag / von der Buchung hat so frühzeitig wie möglich fernmündlich oder schriftlich zu erfolgen.

#### § 7. Leistungsstörungen

Mängel der Leistung sind in schriftlicher Form binnen zwei Wochen nach Leistungserbringung bei TML24.DE anzuzeigen, andernfalls erlöschen sämtliche etwaige Ansprüche.

### § 8. Leistungsverzug

Die Fälligkeit der Leistung für beide Seiten wird mit dem Datum der Veranstaltung laut Vertrag bestimmt. Sämtliche Rechnungen sind sofort nach Erhalt fällig, jedoch spätesten 1 Tag vor Veranstaltungsbegin. Der Auftraggeber kommt auch ohne Mahnung spätestens 30 Tage nach dem vertraglich vereinbarten Fälligkeitsdatum.

Vom Verzugszeitpunkt ist TML24.DE berechtigt, Zinsen in Höhe des von den Geschäftsbanken berechneten Zinssatzes für offene Kontokorrentkredite zu berechnen.

### § 9. Zahlungsbedingungen

TML24.DE ist grundsätzlich berechtigt, nach Auftragserteilung bis zu 100% der Grundpauschale als Vorkasse zu fordern. Alle Zahlungen werden grundsätzlich auf die älteste Schuld angerechnet, unabhängig von anders lautenden Bestimmungen des Auftraggebers. Der Auftraggeber ist zur Aufrechnung nur berechtigt, wenn die Gegenansprüche gerichtlich festgestellt und vom TML24.DE anerkannt sind. Eine Zahlung per Scheck oder Überweisung gilt erst dann als erfolgt, wenn der Forderungsbetrag auf unserem Bankkonto verbindlich gutgeschrieben ist. Kommt der Auftraggeber seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nach, stellt er seine Zahlungen ein oder löst seine Bank dessen Schecks nicht ein, so ist der TML24.DE zum sofortigen Vertragsrücktritt ohne besondere vorherige Ankündigung berechtigt. In diesen Fällen werden ohne besondere Aufforderungen sämtliche Forderungen vom TML24.DE sofort in einem Betrag fällig. Werden der TML24.DE Umstände bekannt, welche die Kreditwürdigkeit des Auftraggebers in Frage stellen, behält sich der TML24.DE das Recht vor, vom Vertrag zurückzutreten. Die TML24.DE ist berechtigt, seine Forderungen an Dritte abzutreten.

## § 10. Nutzung von übermittelten Informationen

Der Auftraggeber darf übermittelte Informationen nur für die genannten Veranstaltungen nutzen. Eine anderweitige Nutzung oder die Weitergabe an Dritte ist unzulässig. Locations und Einsatzkräfte, über die die TML24.DE Informationen geliefert hat, dürfen nur mit Zustimmung von TML24.DE für andere Veranstaltungen genutzt werden. Von TML24.DE erstellte Konzepte und Vorschläge für die Durchführung von Veranstaltungen und Werbeaktionen dürfen vom Auftraggeber nur nach schriftlicher Zustimmung durch die TML24.DE verwendet werden. Bei Zuwiderhandlung steht der TML24.DE die Vergütung zu, die angefallen wäre, wenn dem Auftraggeber die betreffenden Informationen vom TML24.DE übermittelt worden wären. Darüber hinaus gehende Schadenersatzansprüche bleiben der TML24.DE vorbehalten.

# § 11. Anwendbares Recht

Für diese Geschäftsbedingungen sowie die gesamte Rechtsbeziehungen zwischen der TML24.DE und dem Auftraggeber gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland als zwingend vereinbart.

# § 12. Gerichtsstand

Als Gerichtsstand gilt der Sitz des Auftragnehmers als vereinbart. Der gleiche Gerichtsstand gilt, wenn der Auftraggeber keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, nach Vertragsabschluss seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort aus dem Inland verlegt oder seinen Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort zum Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.

# § 13. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.